

INHALTSVERZEICHNIS

A Probleme und Methoden

Einleitung

1. Die Rezeptionswissenschaft kalkuliert mit dem Leser – aber sie untersucht ihn nicht	7
2. Sprach- und Literaturdidaktik: Forderungen ohne Erfahrungsnachweise	8
3. Literaturkritik und Literaturwissenschaft monopolisieren subjektive Lese-Erfahrungen	9
4. Konsequenzen	12

Forschungsbericht

1. Lesertypen	14
2. Analysen von Rezipientenäußerungen	16
3. Stufen im Lese-prozeß	18
4. Textelemente als Wirkungsfaktoren	24
5. Rezeptionsästhetik	26
6. Eigene Beobachtungen mit Lesern	27

Hypothesen

1. Sieben Hypothesen zur Psychologie literarischen Lesens	29
2. Untersuchungsaufbau	29

Texttheorie – eine Voraussetzung

1. Wahrnehmungspsychologie als Fundierung einer Texttheorie	31
2. Stufen des Wahrnehmungslernens – Analogien im Text: Feste Punkte, Relationen, Konfigurationen	33
3. Beispiele	34
4. Textdichte	39

Methoden zur Analyse von Rezeptionsäußerungen

1. Arten von Leseäußerungen	43
2. Textelemente und Lese-stufen als Interpretationsraster	44
3. Projektionsanalyse	45
4. Inhaltsanalyse und Semantik	49
5. Syntaktische Aspekte	52
6. Vergleich von Original- und Rezeptionstexten	53
7. Informationstests	56
8. Zum empirischen Status der Arbeit	60

B Beschreibung der Ergebnisse

Eine 8. Gymnasialklasse

1. Die Gruppe, der Text, die Fragen	63
2. Inhaltliche und emotionale Analyse: drei Leser	67
3. Rezeptionsgruppierungen	74
Kraftbewunderer	77
Gegenposition	77
Distanzierer	78
4. Eine Unterrichtsstunde	78
Erkenntnisprozesse	82
Konstanzen der Schüler	84
5. Sprachrezeption	85
Textelemente als Raster	87
Rezeptionsgruppen: Faktenvernachlässigung vs Verbindung von Exaktheit und Wertung	90

Eine 9. Hauptschulklasse

1. Die Klasse	94
2. Erzählungen und Stundenmitschriften: Normen und geschlechtsspezifische Identifikationen	94
3. Nachwirkungen: Dominanz der Normen und der Lebenspraxis	103

Eine 10. Klasse, Mädchengymnasium

1. Die Klasse, die Fragen, die fiktiven Personen	107
2. Stellvertreterfiguren und Angstbilder	111
3. Nachwirkungen Vorstellungskraft und Konfigurationen	113

Studenten

1. Fakten	118
2. Distanzierte und engagierte Wahrnehmung	120
3. Spaltung der Abwehr	122

C Systematik der Ergebnisse

Interesse

1. Begriffe und Tests	125
2. Eigene Ergebnisse	128
3. Interesse als Relevanzkategorie	130
4. Kognitiv-sprachliche Differenzierung	130

Sprache

1. Textpartitur	132
2. Vergleich der Originalpartitur mit der des Rezipienten	133
3. Zusammenhänge zwischen der Sprachrezeption und dem verbalen Netz des Subjekts	138
4. Sprachverarbeitung und kognitive Typik der Person	141
5. Feldabhängigkeit bzw. -unabhängigkeit als Übersichtskategorie	150

Emotionen

1. Gefühlstheorien und Tagträume	154
2. Bildspeicher als eine der Informationsebenen (Horowitz)	157
3. Emotionale Perspektiven in den rezipierten Texten	161
4. Partikel aus der Ästhetik	165

Soziale Wahrnehmung

1. Wahrnehmung von Emotionen im sozialen Umfeld	167
2. Drei Hauptpunkte zur Personenwahrnehmung	168
3. Exemplifizierung an zwei Texten	169
4. Beobachtungen in den Klassen	172

Zusammenfassung	175
Daten	181
Literaturverzeichnis	183
Register	191